

Teilnahmebedingungen ROKAT Academy Schulungen

1. Geltungsbereich

1. Die vorliegenden Teilnahmebedingungen gelten für alle ROKAT Academy Schulungen der ROTHENBERGER Werkzeuge GmbH, Industriestr. 7, 65779 Kelkheim, Deutschland sowie der mit ihr verbundenen Unternehmen ("wir" bzw. "uns").
2. Sofern nicht abweichend vereinbart, gelten die Teilnahmebedingungen in der zum Zeitpunkt der Anmeldung zur ROKAT Academy Schulung gültigen bzw. jedenfalls in der dem Kunden zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten.
3. Unsere Teilnahmebedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.
4. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen Teilnahmebedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.

2. Vertragsabschluss

1. Der Vertrag kommt durch Anmeldung des Kunden und Anmeldebestätigung von uns zustande. Die Anmeldebestätigung erfolgt in Textform.
2. Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn der Kunde Unternehmer mit Unternehmenssitz in einem Land der Europäischen Union ist. Bei der Anmeldung muss der Kunde eine natürliche Person benennen, die im Namen und auf Rechnung des Kunden an der ROKAT Academy Schulung teilnimmt („Teilnehmer“). Eine nachträgliche Änderung des Teilnehmers ist nicht möglich.
3. Der Kunde muss bei Anmeldung auf eigene Kosten den erfolgreichen Abschluss der Gesellenprüfung des Teilnehmers oder einer gleichwertigen, in dem jeweiligen EU-Land für die Zertifizierung erforderlichen Qualifikation in einem Versorgungstechnik-, Elektro- oder Metallberuf nachweisen. Der Nachweis muss in der Sprache eines Mitgliedsstaates der EU erfolgen. Nicht deutsch-sprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Kopie beizufügen.
4. Die Anmeldung kann ausschließlich online auf unserer Webseite unter www.rothenberger.com/de-de/wissen/schulungen/seminare-intern erfolgen. Durch Anklicken des Buttons „Anmelden“ gibt der Kunde eine rechtsverbindliche Anmeldung ab. Die Bestätigung des Zugangs der Anmeldung erfolgt durch automatisierte E-Mail und stellt keine Anmeldebestätigung dar.
5. Erfüllt der Kunde oder der Teilnehmer nicht die Voraussetzungen für die Anmeldung zur ROKAT Academy Schulung, behalten wir uns das Recht vor, die Anmeldung nicht zu bestätigen.
6. Der Kunde kann innerhalb von 2 Wochen nach Anmeldung durch Erklärung in Textform vom Vertrag zurücktreten. Bei Rücktritt wird eine Gebühr von 50% des bei der Anmeldung angegebenen Preises fällig. Der Rücktritt ist ausgeschlossen, wenn sich der Teilnehmer bereits für die Teilnahme zur Präsenzveranstaltung angemeldet hat.

3. Leistungsumfang

1. Der Preis umfasst den Zugang zum relevanten Teil der Online-Plattform, die Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung sowie bei erfolgreichem Absolvieren der Prüfungen das Zertifikat der ROKAT Academy Schulung.

2. Bei der Präsenzveranstaltung sind zudem die Tagungsgetränke, die Pausenbewirtung und das Mittagessen (bei ganztägigen Veranstaltungen) inkludiert.
3. Anreise und Übernachtung zur Präsenzveranstaltung sind nicht im Preis enthalten.

4. Online-Plattform

1. Nach Vertragsschluss werden dem Teilnehmer die Zugangsdaten für die Online-Plattform per E-Mail zugestellt. Der Teilnehmer erhält mit diesen Zugangsdaten für einen Zeitraum von sechs Monaten Zugang zu den Schulungsinhalten der Online-Plattform. Innerhalb dieser sechs Monate muss der Teilnehmer die Vorprüfung absolvieren. Nach Ablauf dieser Frist wird der Zugang zur Online-Plattform gesperrt.
2. Der Teilnehmer ist nicht berechtigt die Zugangsdaten für die Online-Plattform an einen Dritten weiterzugeben.

5. Präsenzveranstaltung

1. Die Buchung eines Termins für die Präsenzveranstaltung inklusive Theorie- und Praxisprüfung („Präsenzveranstaltung“) ist erst nach Absolvieren einer Vorprüfung möglich. Die Vorprüfung ist über die Online-Plattform zugänglich.
2. Die Buchung des Termins für die Präsenzveranstaltung erfolgt ausschließlich online. Nach Absolvieren der Vorprüfung auf der Online-Plattform erhält der Teilnehmer einen Link per Mail, über diesen er den Termin für die Präsenzveranstaltung buchen kann. Durch Anklicken des Buttons „Anmelden“ bucht der Kunde verbindlich einen Termin zur Teilnahme des Teilnehmers an der Präsenzveranstaltung.
3. Eine Umbuchung des Termins ist bis sechs Wochen vor der Präsenzveranstaltung kostenfrei möglich. Bei Umbuchung bis zu drei Wochen vor der Präsenzveranstaltung wird eine Umbuchungsgebühr von 150,00 EUR fällig. Bei späterer Umbuchung wird eine Umbuchungsgebühr von 350,00 EUR fällig.
4. Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung muss innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten nach Vertragsschluss erfolgen.
5. Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist nur durch den Teilnehmer selbst möglich. Der Teilnehmer muss sich zu Beginn der Präsenzveranstaltung durch einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis ausweisen. Kann der Teilnehmer sich nicht ausweisen, ist eine Teilnahme an der Präsenzveranstaltung nicht möglich. In diesem Fall erhält der Kunde weder eine Erstattung des Preises noch kann der Kunde den Termin an der Präsenzveranstaltung umbuchen. Wird die Ausweiskontrolle zu Beginn der Präsenzveranstaltung durch uns unterlassen, so behalten wir uns das Recht vor, diese zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Das Unterlassen der Ausweiskontrolle stellt kein Anerkenntnis dar.
6. Besteht der Teilnehmer die Theorie- und / oder Praxisprüfung nicht, kann er diese nicht wiederholen. Der Vertrag gilt damit als beendet. Der Kunde kann den Teilnehmer erneut auf unserer Webseite anmelden.
7. Wir behalten uns das Recht vor, die Veranstaltung (i) aus organisatorischen Gründen (z.B. Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl) bis 5 Tage vor der Präsenzveranstaltung (ii) aus wichtigen Gründen, die von uns nicht zu vertreten sind (z.B. Erkrankung des Referenten) bis einschließlich dem Tag der Präsenzveranstaltung (iii) aufgrund höherer Gewalt und, wenn aufgrund einer Pandemie gesetzliche Beschränkungen die Durchführung der Präsenzveranstaltung verhindern, bis einschließlich dem Tag der Präsenzveranstaltung, abzusagen.
8. Im Fall der Absage der Präsenzveranstaltung durch uns, kann der Teilnehmer sich kostenfrei einen neuen Termin für die Präsenzveranstaltung buchen. Darüber hinausgehende Ansprüche des Kunden bestehen nicht. Insbesondere Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen.

6. Preise

1. Maßgeblich ist der bei der Anmeldung angegebene Preis. Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Netto-Angaben in EUR.

Die Bezahlung erfolgt auf Rechnung und ist innerhalb von 30 Tagen ab Zugang der Rechnung beim Kundenfällig. Die Rechnungsbeträge sind ohne Abzug auf eines unserer in der Rechnung genannten Konten zu zahlen.

2. Bei Zahlungsverzug des Kunden fordern wir mindestens die gesetzlichen Verzugszinsen. Weitere Verzugsansprüche, etwa gegenüber Kaufleuten auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB), bleiben unberührt.

7. Änderungsvorbehalt

Wir behalten uns vor, aus wichtigem Grund, abweichend von dem bei der Buchung angegebenen Referenten einen anderen, ebenso qualifizierten Referenten für die Durchführung der Präsenzveranstaltung einzusetzen.

8. Arbeitsmittel

Die Unterlagen der ROKAT Academy Schulungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne unsere Einwilligung vervielfältigt oder verbreitet werden. Insbesondere, aber nicht abschließend, die Weitergabe an Dritte oder öffentliche Verbreitung oder Zugänglichmachung von Unterlagen, Präsentationen, Skripten, Videos, Bildern, etc. ist nicht ohne unsere schriftliche Zustimmung zulässig.

9. Ausschluss von Teilnehmern, Hausrecht

1. Der Teilnehmer hat die Haus- und Werkstattordnung zu beachten und Anweisungen des Referenten Folge zu leisten.

2. Wir behalten uns vor, den Teilnehmer von der Präsenzveranstaltung auszuschließen, wenn er die Präsenzveranstaltung stört und die Störung nach Androhung des Ausschlusses nicht unterlässt. In diesem Fall erhält der Kunde weder eine Erstattung des Preises noch kann der Teilnehmer erneut an der Präsenzveranstaltung teilnehmen.

10. Haftungsbeschränkung

1. Ansprüche auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen, es sei denn, uns ist Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorzuwerfen oder es handelt sich um eine nicht nur unerhebliche Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Abs. 2). Dort wo wir für einfache Fahrlässigkeit haften, beschränkt sich die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischen, unmittelbaren Schadens. Insbesondere ist der Ersatz mittelbarer Schäden wie entgangenem Gewinn, Produktions- und Nutzungsausfall und Vermögensschäden wegen Ansprüchen Dritter ausgeschlossen.

2. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die vertragswesentliche Positionen des Kunden schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck geradezu zu gewähren hat, sowie auch solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

3. Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch bzw. zugunsten von Personen, deren Verschulden wir nach den gesetzlichen Vorschriften zu vertreten haben. Sie gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben, bei ausnahmsweise gewährten Garantien, für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz oder wegen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

4. Wir geben keine Gewähr für die Anerkennung des Teilnahmezertifikats durch Behörden im nicht-deutschen Ausland. Die Entscheidung über die Anerkennung der Schulung sowie die Erteilung einer nach den jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften erforderlichen behördlichen Zertifizierung obliegt

ausschließlich der jeweils zuständigen Stelle.

11. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

1. Für diese Teilnahmebedingungen und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts (CISG) und des Kollisionsrechts.

2. Ausschließlicher, auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist der in Ziffer 1 genannte Geschäftssitz. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen Teilnahmebedingungen bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

12. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine ihrer wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommende, rechtswirksame Regelung zu ersetzen.

Stand: Juli 2026